

Lokales

Dr. Albert Deri tritt als Nationalrat zurück Dr. Nicolaß Jaquet wird Nachfolger

Unser Mitbürger Nationalrat Dr. Albert Deri, hat, nachdem er dieses Frühjahr von der Chefredaktion der „Basler Nachrichten“ zurückgetreten ist, soeben auch sein Mandat als Nationalrat niedergelegt. — Dr. Deri gehörte als Mitglied der liberaldemokratischen Fraktion dem Nationalrat seit dem Sommer 1931 an. Ein von allen Parteien hochgeachteter Ratskollege, war er keiner von denen, die zu oft das Wort ergriffen. Aber wenn Dr. Deri die Rednertribüne betrat, dann erzwang er sich jedesmal die volle Aufmerksamkeit des Saales. Vor allem lagen dem langjährigen außenpolitischen Leiter und Chefredaktor der „Basler Nachrichten“ Fragen der Außenpolitik unseres Landes nahe. Ferner setzte er sich mit Nachdruck und Erfolg für die Innehaltung der charitativen Verpflichtungen der kriegsverschonten Schweiz ein. Es bleibt dem Besucher der Parlamentsverhandlungen unvergessen, wie der in den letzten Jahren stark gealterte Senior des Rates — Nationalrat Deri hat bekanntlich die laufende Legislaturperiode als Alterspräsident eröffnet — bei Beratungen über die Weiterführung der Schweizerpende-Arbeit mit bewegter Stimme auf die tiefe Not hinwies, die in den Ländern um uns herrscht. Dr. Deri hinterläßt im Nationalrat ein bleibendes Andenken.

Als Nachfolger wird ebenfalls ein prominenter Riehener, Reedereidirektor Dr. Nicolaß Jaquet wieder in den Rat eintreten. Dr. Jaquet war bereits in den Jahren 1943/47 Mitglied des Rates, mußte dann aber infolge des Verlustes eines liberalen Mandates bei den letzten Nationalratswahlen vorübergehend in den Hintergrund treten.